

Life in Moskau

Von Milan1896

Kapitel 2: 2

Es ist kurz vor Neun Uhr als er am Club „Red“ ankommt, von den anderen ist noch nicht zu sehen also entschließt er sich noch eine zu rauchen. Aus dem Inneren dringt leise das Wummern der Bässe nach draußen und wenn die Tür sich öffnet kann er das Gewirr von Stimmen und Musik hören. Die Schlange vor dem Eingang ist nicht lang, so das er sich nicht die Muse gibt sich schon anzustellen sondern wartet Gegenüber der Tür.

„Hey bist ja schon da!“ „Hey Vanya...noch nicht lange.“ Beide schlagen kurz miteinander ein. „Dann hoffe ich das die anderen auch gleich kommen...Nicht das hier noch zu voll wird.“ Kai blickt kurz auf seine Uhr „Noch haben Sie fünf Minuten.“ „Ja schon aber immer bis zum letzten Drücker warten muss ja auch nicht sein“ verdreht Ivan die Augen. „Entweder braucht Yura zu lange oder Broya, du kennst die zwei doch.“ „Diesmal war es Yura!“ Boris haut Kai von hinten auf die Schulter so dass er sich umdreht. „Hey Jungs.“ „Jetzt macht mal halb lang...Als wären wir zu spät!“ „Ja aber nur weil wir dich aus dem Bad gezehrt haben!“ genervt verdreht Yuriy die Augen „Können wir dann rein? Eure blöden Sprüche kann ich mir auch drinnen geben...Da hab ich wenigsten Alkohol!“ „Da hat er recht...Dann lasst uns rein und die Nacht genießen.“ Sergeij zustimmend begeben Sie sich zum Eingang und nach kurzem Warten betreten Sie den Club.

Der Club ist nicht sehr groß und versprüht daher eine sehr angenehme Atmosphäre. An die große Theke aus dunklem Holz mit ihrer sehr guten Getränke Auslage, schließen sich mehrere Sitzgruppen aus Ledersofas an zu denen sich die Jungs nun begeben um sich eine der noch freien zu sichern. Gegenüber der Theke erstreckt sich die nach einer kleinen Stufe die Tanzfläche, auf der sich schon einige Studenten und andere eingefunden haben. Die Musik die hier gespielt wird ist eine gute Mischung aus Rock und Metal, aber auch hin und wieder etwas Pop.

„So Jungs ich geh mal Getränke besorgen.“ Sergeij steht auf und macht sich auf den Weg an die Theke, während Boris und Ivan schon mal die Tanzfläche unter die Lupe nehmen. „Der Club ist gut geworden...Das dunkle hat was.“ Yuriy wie auch Kai lassen die Blicke durch den Club schweifen „Stimmt, im verglich zu vorher...Dieses Neon war echt zu viel!“ „Du sagst es! ...und?“ „Was und?“ „Also ich finde die Aussicht bisher nicht schlecht...Du nicht?“ mit den Augen rollend schnauft Kai nur und sieht zu Sergeij der gerade mit den Flaschen für alle wieder kommt. „Wenn du hier auf die Pirsch willst...bitte nur zu...Ich für meinen Teil lasse es...“ „Oh man Kai...wir versuchen dich

Abzulenken und du willst nur hier rumsitzen?“ „Ist doch Ablenkung...“ er zieht die Schultern hoch und greift nach seinem Bier als auch Boris und Ivan wieder zu ihnen kommen. „Ah Serjoscha...super Danke!“ Ivan greift ebenfalls nach der Flasche und setzt sich neben ihn.

„Dann Jungs...Auf uns und die Nacht.“ Yuriy hebt die Flaschen und gemeinsam stoßen Sie an.

Inzwischen sind Sie seit drei Stunden im Club und genießen die Nacht, die Musik ist gut und das Bier und der Wodka fließen. Kai, Yuriy und Boris haben sich auf die Tanzfläche verzogen während Sergeij und Ivan in der Sitzgruppe die Stellung halten und die Platz *verteidigen*. „Ich bin echt froh das Kai sich entspannt...Er muss einfach auf andere Gedanken kommen.“ „Da sagst du was Vanya...Aber ich glaube nicht das er hier und heute weibliche Ablenkung findet.“ „Ah...dafür müsste er auch suchen Serjoscha...und das tut er nicht.“ die beiden Beobachten die drei und nicken zufrieden als Sie sehen das sich nun zwei junge Frauen zu ihnen gesellen. Yuriy nimmt die Chance direkt wahr und geht mit einer von ihnen tänzerisch auf Tuchfühlung. Auch Boris ist der Gesellschaft nicht abgeneigt. Kai gibt den beiden stumm das Zeichen das er was trinken gehen will und lässt die zwei alleine um zur Sitzgruppe zu gehen.

„Hey Kai...Was los?“ Er nimmt neben Ivan Platz und greift nach seiner Flasche. „Ich brauche was zu trinken...und eine Zigarette.“ Die Flasche mitnehmend geht er in den Club eigenen Innenhof wo der offizielle Raucherbereich ist. Als er durch die Tür tritt kommt ihm die kühle Nachtluft entgegen was er sehr angenehm findet. Es ist doch recht stickig und warm im Club, auch dämpft die Tür angenehm die Lautstärke so dass man nicht brüllen muss um sich zu verstehen. Etwas abseits der Tür lehnt er sich an eine Wand und zieht seine Packung und Feuerzeug aus der Hosentasche. Sein Bier hat er vor seinen Füßen abgestellt. *Der Abend ist echt gelungen...da muss ich den Jungs echt danken.* Hier draußen sind nicht viele Leute, was Kai allerdings als sehr angenehm empfindet, er lässt seinen Blick über den Hof wandern und betrachtet die Grüppchen. Es sind fast nur noch Studenten hier, und einige Gesichter kommen ihm auch Bekannt vor.

Als er sich nach seiner Flasche bückt bemerkt er dass jemand auf ihn zukommt und richtet sich wieder auf. Vor ihm steht eine junge Frau, ungefähr in seinem Alter, etwas kleiner wie er und mit schlanker Figur. Sie hat schwarze Haare und er meint einen Undercut zu erkennen, ihre leuchtend blauen Augen blicken ihn freundlich an. „Hey...entschuldige hast du vielleicht Feuer...Meins hat den Geist aufgegeben.“ mit einem Lächeln hält Sie ihre Zigarette hoch. „Hey...Klar kein Problem.“ er nimmt sein Feuerzeug und reicht es ihr einem leichten grinsen. Er beobachtet Sie dabei wie sie ihre Zigarette ansteckt und nimmt seine Packung wieder entgegen. „Danke...Ich bin übrigens Kascha.“ sie reicht ihm die Hand und bemerkt wie er kurz die Augenbrauche hebt. „Gerne...Kai.“ die Geste erwidern lächelt nun auch er ein wenig. „Bist du zum ersten Mal hier? Also generell trotz Umbau.“ Kascha lehnt sich neben ihn an die Wand „Nein...wir waren schon vor dem Umbau einmal hier...War uns aber zu grell.“ ein kurzes Lachen erklingt von ihr „Das stimmt...zu viel Neon...Wer ist uns?“ Mit einem schmunzeln schielt er zu ihr „Allerdings...meine vier Kumpel und ich...“ Jetzt schleicht

sich ein Grinsen auf ihr Gesicht „Also keine Damenbegleitung?“ Das Grinsen erwidern sieht er Sie nun direkt an „Nein...Männerabend.“

„Oh man...ich brauche eine Pause! Wo steckt Kai?“ Yuriy ist zusammen mit Boris wieder zur Sitzgruppe gekommen. „Er wollte eine rauchen gehen...Das ist aber schon eine Weile her.“ „Na er wird die Luft genießen...ist schon sehr warm hier drin.“ Mit einem Zischen öffnet Boris sein Bier und tut es bei dem von Yuriy ebenfalls und reicht es ihm. „Er wird schon nicht weglaufen...“ Sergeij grinst und greift ebenfalls zum Bier. „Wohl nicht...Er weiß ja wo wir sind...“ „Er ist ein großer Junge Yura...und verteidigen kann er sich auch!“ grinst Boris „Ach Broja...Aber die ganzen jungen Leute hier...die haben doch nur Flausen im Kopf!“ gespielt empört legt Yuriy die Hände vor den Mund. Am Tisch bricht jetzt schallendes Gelächter aus und Yuriy und Ivan schlagen ein als Boris etwas irritiert zu Yuriy schaut. „Oh man...ihr könnt mich mal! Ich geh pinkeln.“ Damit dreht Boris sich um und geht. „Ist der jetzt ernsthaft beleidigt?“ „Keine Ahnung Vanya...und wenn...Pech! Er kennt uns schon zu lange als das ihn das Wundern dürfte.“ „Stimmt schon Yura...Wahrscheinlich geht er sich jetzt einen One suchen und taucht vor morgen früh nicht wieder aus.“ Sergeij schüttelt ein wenig den Kopf. „Wir werden es sehen...Aber ich glaube dass du recht behalten wirst.“ Die drei stoßen mit einander an und Yuriy lässt den Blick durch den Club schweifen.

In der Zwischenzeit haben sich Kascha und Kai im Innenhof auf einer der Bänke niedergelassen. Der Innenhof ist an einigen Stellen durch große Pflanzen etwas verdeckter, überall hängen Laternen und Lampions. Kascha hat ihre Hände auf der Bank abgestützt und die Beine ausgestreckt. Kai hingegen hat sich zurückgelehnt und die Beine übereinander geschlagen. „Männerabend...Also kein Platz für Damen?“ frech grinsend sieht sie Kai an. „So wie ich sie kenne...haben zwei von ihnen sich bestimmt eine Begleitung geangelt...“ er nimmt einen Schluck „Und du? Ganz alleine hier?“ jetzt ist es an ihm sie anzugrinsen. „Nein...mit zwei Freundinnen, aber die hatten auch Glück beim Angeln...“ sie schmunzelt ein wenig „Du nicht?“ „Weiß ich noch nicht...Kommt drauf an.“ Sie zieht ihre Beine wieder an die Bank und dreht sich nun leicht zu ihm und sieht ihm direkt in die Augen. Erneut hebt er ein wenig die Augenbraue als er ihren Blick erwidert. „Worauf kommt es denn an?“ Kascha nimmt den letzten Schluck von ihrem Bier und lächelt „Ob du noch Lust auf ein Bier hast.“ Kai lacht kurz auf „Ja hab ich...Ich gehe uns was holen. Hier draußen ist es angenehmer.“ „Da hast du recht. Ich warte hier.“ Damit begibt sich Kai nach drinnen um an die Bar zu gehen. Nur am Rande nimmt er wahr, dass Yuriy, Ivan und Sergeij am Tisch sitzen.

„Hey Yura...schau mal wer da wieder rein gekommen ist.“ Ivan deutet Richtung Theke. „Ich sag ja er läuft nicht weg...“ lacht Sergeij. „Ja ja...schon klar. Wieso nimmt er zwei Bier?“ irritiert sieht Yuriy zu Kai. „Na dann wird er draußen jemanden getroffen haben...Bei den ganzen Studenten hier...“ „Gut möglich...Wir werden es ja bei Gelegenheit erfahren.“ Ivan blickt kurz auf seine Uhr, es ist inzwischen halb drei. „So Jungs...Nimmt es mir nicht krumm, aber ich mach mich von Acker...Muss Morgen Mittag im Laden stehen.“ „Alles klar, kein Ding Vanya. Wir sehen uns.“ „Ich komm morgen mal rum.“ Sergeij und Yuriy schlagen mit ihm ein und Ivan macht sich auf den Weg nach Hause. „Sollen wir Broja und Kai auch einsammeln und uns auf den Weg machen?“ „Meinst du wirklich dass wir die hier raus kriegen...Serjoscha...wenn Broja wirklich einen One gefunden hat werden wir ihn nicht finden. Und wenn Kai draußen einen Kommilitonen getroffen hat, ihn auch nicht.“ Yuriy sieht ihn eindringlich an.

„Stimmt wohl...Broya ist entweder auf dem Klo oder auf den Weg zum One...Aber lass uns wenigsten Mal nach Kai sehen. Zumindest das er weiß das wir weg sind.“ Sergeij ist deutlich anzumerken, dass er nicht einfach ohne was zu sagen gehen will. „Na gut...damit dein Gewissen beruhigt ist gehen wir Kai Bescheid sagen.“

Somit stehen die beiden auf und gehen zum Innenhof nachdem Sie ihre Getränke bezahlt haben.